



Bei der UNESCO – Welterbestätte

Schlösser Augustusburg und Falkenlust in Brühl

ist ab dem 1. Februar 2023 eine unbefristete Vollzeit-Stelle einer / eines

**Stellvertretenden Leiterin / Leiters (m/w/d) des
Fachbereichs IV - Bau- und Denkmalschutzangelegenheiten**

in der
Entgeltgruppe 12 Teil II Nr. 22 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag (LG 2.1)
für den öffentlichen Dienst der Länder TV-L
zu besetzen.

Die UNESCO – Welterbestätte ist eine Dienststelle des Landes Nordrhein-Westfalen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD). Zur Liegenschaft gehören zwei denkmalgeschützte Schlösser und eine insgesamt 100 ha große Garten- und Parkanlage. Nähere Informationen finden Sie unter www.schlossbruehl.de.

Die Welterbestätte richtet sich zurzeit inhaltlich neu aus. In 2022 wird erstmals ein Managementplan für die Einrichtung erstellt. Auf der Grundlage eines abgeschlossenen Planungswettbewerbes soll in einem Nebengebäude von Schloss Falkenlust eine neue museale Ausstellung eingerichtet werden.

Die denkmalgerechte, bauliche Unterhaltung der Schlösser Augustusburg und Falkenlust, der dazugehörigen Verwaltungsgebäude sowie der historischen Parkanlage unter Berücksichtigung der Belange des Natur- und Landschaftsschutzes gehört zu den wesentlichen Aufgaben in der UNESCO – Welterbestätte. Im baufachlichen Bereich werden Aufträge in Millionenhöhe vergeben auf der Grundlage des jährlichen Haushaltsplanes. Die baufachliche Unterhaltung wird gesteuert durch den Fachbereich IV – Bau- und Denkmalschutzangelegenheiten. Für die Umsetzung der großen Maßnahmen arbeitet der Fachbereich intensiv mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW zusammen und bindet die Denk- und Umweltschutzbehörden in die Planung, Genehmigung und Umsetzung ein.

Für die stellvertretende Leitung des Fachbereiches wird eine erfahrene Sachbearbeitung möglichst mit Kenntnissen im Denkmalschutz gesucht. Zur Aufgabe zählt u.a., Bau- und Sanierungsprojekte anzustoßen und zu steuern.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- die selbständige Steuerung von Bau- und Unterhaltungstätigkeiten in der Liegenschaft im Sinne einer Oberbauleitung
- die eigenständige Initiierung sowie die fachliche Begleitung bei der Durchführung und Nachbereitung von Bau- und Restaurierungsarbeiten der denkmalgeschützten Gebäude und Parkanlagen (z.B. Formulierung und Erteilung von Planungsaufträgen an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW als maßgeblichen Dienstleister für die Baumaßnahmen der Welterbestätte sowie von Bauleistungen für Maßnahmen, die eigenständig abgewickelt werden, inkl. den zugehörigen Vertragsangelegenheiten)

- die fachliche Prüfung von Haushaltsunterlagen Bau, sowie von Anfragen zu Grundstücks- und Nachbarbelangen
- die fortlaufende Prüfung von Terminen, Kosten und Qualitäten der Baumaßnahmen
- die Wahrnehmung der Bauherrenvertretung z.B. gegenüber Projektsteuerern und Trägern öffentlicher Belange in Abstimmung mit der Dienststellenleitung (z.B. Denkmalschutzbehörde, Stadt Brühl, Landschaftsverband Rheinland etc.)
- die Verwaltung der Investitionstitel für die betreuten Baumaßnahmen sowie die Instandhaltung
- die stellvertretende Leitung des Fachbereichs IV

Wir setzen voraus:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom FH oder Bachelor) der Fachrichtungen Architektur / Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung

Wir erwarten von Ihnen:

- eine möglichst dreijährige Berufserfahrung insbesondere in der Abwicklung von Baumaßnahmen in der Bauunterhaltung bevorzugt von denkmalgeschützten Gebäuden (§ 34 HOAI Leistungsphase 1 – 9)
- gründliche Fachkenntnisse und mehrjährige Erfahrungen in den Bereichen Projektsteuerung, Bauleitung und Abrechnung von Baumaßnahmen
- vorzugsweise fundierte Kenntnisse des Bau- und Planungs- und Vergaberechtes sowie im Bereich der Denkmalpflege
- allgemeine Verwaltungskennntnisse sowie Kenntnisse im Haushaltsrecht und gute Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- eine ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit
- ein sicheres und freundliches Auftreten, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- eine ausgeprägte Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Genderkompetenz
- die Bereitschaft zu Dienstreisen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zum Erwerb und zur Vertiefung von Fachkenntnissen
- Führerschein Klasse B
- anwendungssichere Kenntnisse der gängigen MS-Office-Produkten (Word, Excel, Outlook) und branchenüblichen Programmen (Auto-CAD)

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsbereich in einem kollegialen Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- Mitarbeit an der Erhaltung von Schlössern und Gebäuden einer UNESCO-Welterbestätte aus dem 18. Jh. mit Wahrnehmung durch die Öffentlichkeit
- ein attraktives Fortbildungsangebot hinsichtlich Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenzen
- Arbeitsplatz in zentraler Lage in der Innenstadt mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung und kostengünstiger Möglichkeit eines Jobtickets
- Zusatzversorgung zur betrieblichen Altersvorsorge
- ein modernes Arbeitsumfeld mit entsprechender Arbeitsplatzausstattung in historischem Gebäudeambiente

Das Land Nordrhein - Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht. Die Stellenausschreibung wendet sich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Junga (02232 / 944 31 10) gerne zur Verfügung. Fragen bezüglich des Bewerbungsverfahrens beantwortet Ihnen Frau Hecker (02232 / 944 31 13). Bitte reichen Sie zur Vermeidung von unnötigem Porto- und Verpackungsaufwand die Bewerbung nicht in Bewerbungsmappen ein. Es wird zudem darum gebeten, die vorzulegenden Unterlagen lediglich in Kopie beizufügen, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Bitte beachten Sie, dass nur aussagekräftige Bewerbungen berücksichtigt werden können.

Hinweis: E-Mail-Bewerbungen können auf eigenes Risiko als PDF-Datei an das Postfach: Poststelle@vsb.nrw.de übersandt werden. Bewerbungsunterlagen, die per einfacher E-Mail als unverschlüsselte PDF-Datei übersandt werden, sind auf dem Postweg gegen unbefugte Kenntnisnahme oder Veränderung nicht geschützt.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig das Einverständnis, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten vorübergehend gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten und Bewerbungsunterlagen vernichtet. Dieses Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht mehr im laufenden Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **30.08.2022** an:

Schlösserverwaltung Brühl
Personalstelle
Schlossstr. 6
50321 Brühl

